

Presseinformation

Essen, 2. Februar 2022

Budapest Festival Orchestra statt St. Petersburger Philharmoniker Emmanuel Tjeknavorian spielt Tschaikowskis Violinkonzert Besetzungs- und Programmänderung am 12. März in der Philharmonie Essen

Im bevorstehenden Konzert mit dem aktuellen **Porträtkünstler der Philharmonie Essen Emmanuel Tjeknavorian** am **Samstag, 12. März 2022, um 20:00 Uhr** im Alfred Krupp Saal kommt es zu einigen Änderungen: Nachdem das St. Petersburg Philharmonic Orchestra seinen Auftritt absagen musste, wird nun das vom renommierten Dirigenten **Iván Fischer** geleitete **Budapest Festival Orchestra** zu Gast sein. Im Zentrum des neuen Programms steht das virtuose **Violinkonzert von Pjotr I. Tschaikowski**. Der junge österreichische Geiger Emmanuel Tjeknavorian, den das Publikum bereits beim gemeinsamen Auftritt mit den Essener Philharmonikern im vergangenen Oktober enthusiastisch bejubelt hat, wird nun also mit einem der populärsten Solo-Konzerte des klassischen Repertoires glänzen können. Komplettieren wird das Orchester den Abend mit der schwungvollen Ouvertüre aus **Bedřich Smetanas** Oper „Die verkaufte Braut“ und **Nikolai Rimski-Korsakows** sinfonischer Suite „Scheherazade“.

Das Budapest Festival Orchestra wurde 1983 von Iván Fischer gegründet, der international als einer der visionärsten und erfolgreichsten Orchesterleiter überhaupt geschätzt wird. 2020 ernannte ihn das Royal Concertgebouw Orchestra zum Ehrengastdirigenten, von 2012 bis 2018 leitete er das Konzerthausorchester Berlin. Emmanuel Tjeknavorian spielte als „Rising Star“ der European Concert Hall Organisation, „Great Talent“ des Wiener Konzerthauses sowie Stipendiat der Orpheum Stiftung bereits in den renommiertesten Konzertstätten Europas. Im Rahmen seiner Porträtreihe wird er in der Philharmonie Essen am 28. Mai noch in einem Kammerkonzert gemeinsam mit Daniel Müller-Schott und Anna Vinnitskaya zu erleben sein.

Der Vorverkauf für das Konzert am 12. März startet am 3. Februar. Karten (€ 30,00-70,00) sind erhältlich im TicketCenter der TUP, II. Hagen 2 (Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr), an der Kasse des Aalto-Theaters, Opernplatz 10 (Di-Sa 13:00-18:00 Uhr), telefonisch unter T 02 01 81 22-200 (Mo und Sa 10:00-16:00 Uhr; Di-Fr 10:00-18:00 Uhr) sowie online unter www.theater-essen.de.

Gefördert von der Philharmonie-Stiftung der Sparkasse Essen

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

